

Lacuna AG

Regensburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Anlagevermögen	56.673,77	15.451,77
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.671,46	943,46
II. Sachanlagen	24.802,31	14.508,31
III. Finanzanlagen	30.200,00	0,00
B. Umlaufvermögen	6.110.894,48	573.113,13
I. Vorräte	30.000,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	127.632,84	279.357,58
III. Wertpapiere	5.461.360,00	0,00
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	491.901,64	293.755,55
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.440,30	3.702,55
Bilanzsumme, Summe Aktiva	6.170.008,55	592.267,45

Passiva		
	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Eigenkapital	177.510,21	390.569,02
I. gezeichnetes Kapital	300.000,00	300.000,00
II. Gewinnrücklagen	30.000,00	57.939,75
III. Bilanzverlust	152.489,79	-32.629,27
B. Rückstellungen	10.230,00	54.304,00

Passiva		
	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
C. Verbindlichkeiten	5.982.268,34	147.394,43
Bilanzsumme, Summe Passiva	6.170.008,55	592.267,45

Anhang

A. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Lacuna AG, Regensburg wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

B. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear vorgenommen. Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt. Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 410,00 wurden im Jahr des Zugangs aktiviert und planmäßig abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten bzw. zu niedrigeren beizulegenden Werten bewertet.

Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Flüssige Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

Rechnungsabgrenzungsposten werden gebildet, soweit Zahlungen vor dem Stichtag Aufwand oder Ertrag nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden mit den voraussichtlichen Erfüllungsbeträgen bilanziert.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

C. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenstände weisen in voller Höhe eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr aus.

Verbindlichkeiten

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten weist eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr auf.

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt Euro 0,00.

Gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen Verbindlichkeiten in Höhe von Euro 5.881.360,00.

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt vor, die anderen Gewinnrücklagen in Höhe von Euro 27.939,75 zugunsten des Bilanzverlusts aufzulösen.

Laut Beschluss der Hauptversammlung in 2011 wurde der Bilanzgewinn 2010 in Höhe von Euro 27.939,75 in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt.

D. Sonstige Pflichtangaben

1. Namen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörte die folgende Person dem Vorstand an:

Herr Thomas Hartauer, Bankbetriebswirt (BA), Wolfsegg

Dem Aufsichtsrat gehörten folgende Personen an:

Herr Werner Engelhardt, Diplom-Kaufmann, Regensburg (Vorsitzender)

Herr Dr. Michael Schörnig, Rechtsanwalt, Pentling

Herr Prof. Dr. Gregor Dorfleitner, Traunstein

2. Angaben über den Anteilsbesitz an anderen Unternehmen von mind. 20 Prozent der Anteile

Gemäß § 285 Nr. 11 HGB wird über nachstehende Unternehmen berichtet:

Firmenname	Anteilshöhe	Jahresergebnis	Eigenkapital
	in %	in Euro	in Euro
Captum GmbH	40	-14.956,44	35.043,56
L. Windpark Feilitzsch	100	-6.656,30	3.343,70
Windp. Trogen 1	100	34.240,33	1.358.159,67
Windp. Trogen 2	100	-30.713,49	1.361.686,51
Windp. Trogen 3	100	-8.330,40	1.404.069,60

Windp. Trogen 4	100	-18.951,28	1.393.448,72
-----------------	-----	------------	--------------

3. Weitere Angabepflichten nach dem Aktiengesetz

Das Grundkapital von 300.000,00 Euro ist eingeteilt in:

300.000 Stückaktien im rechnerischen Wert von je 1,00 Euro. Es handelt sich um Namensaktien

3. Abhängigkeit

In Beziehung zu herrschenden oder mit diesem Unternehmen verbundenen Unternehmen haben sich im Geschäftsjahr 2011 keine berichtspflichtigen Vorgänge ergeben.

Regensburg, 13. Juni 2012
gez. Lacuna AG

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 27.08.2012 festgestellt.